

DIE VORTEILE VON SOFTWARE ENTDECKEN UND BEWERTEN

MIT PRAXISNAHEN TESTS SCHNELLER
ZU ENTSCHEIDUNGEN

Sie wollen bereits vor der Einführung wissen, wie Ihr Unternehmen von neuer Software profitiert? Im SAP®-Discovery-System zeigt eine vorkonfigurierte Umgebung, wie sich IT-Anwendungen oder ein Upgrade auf Ihre Geschäftsprozesse auswirken.



Ein international agierender Konzern will seine Lieferkette straffen. Ein verzweigtes Dienstleistungsunternehmen braucht Unterstützung bei der Rechnungslegung. Diese Beispiele zeigen: Firmen aller Größen und Branchen stehen Tag für Tag vor neuen Herausforderungen – und meistern diese mit der Hilfe von SAP-Software.

Wie aber überzeugen Sie Ihre Entscheidungsträger, dass ein SAP-Produkt oder -Upgrade die Anforderungen Ihres Unternehmens exakt erfüllt? Und wie bereiten Sie Geschäftsprozesse auf eine Fusion oder Übernahme vor? Mit dem SAP-Discovery-System lässt sich der Nutzen von SAP-Software einfach, schnell und kostengünstig ermitteln – und damit beurteilen.

Kennenlernen und Testen – mit einem vorkonfigurierten System

Das SAP-Discovery-System setzt sich aus Hard- und Software sowie den notwendigen Inhalten zusammen. Sie testen damit unkompliziert und unverbindlich die neuesten SAP-Anwendungen und -Technologien, angefangen von SAP ERP über die Technologieplattform SAP NetWeaver® bis hin zu zahlreichen weiteren SAP-Lösungen. Hierfür wird eine vorkonfigurierte und vorinstallierte SAP-Softwareumgebung bereitgestellt,

in der Sie risikofrei entwickeln und testen können. Mit diesem System beurteilen Sie schnell und zuverlässig, wie SAP-Anwendungen Ihrem Unternehmen dabei helfen, spezifische Herausforderungen zu bewältigen. Ihr Vorteil: Sie müssen dazu nicht erst die Software einführen, die Systemlandschaft erweitern oder die Produkte implementieren und konfigurieren.

Standarddemos

Neben der vorinstallierten SAP-Software enthält das System SAP Discovery zahlreiche Demos und praktische Übungen. Mit diesen lernen Sie die Merkmale und Funktionen der Software kennen und können leicht beurteilen, was das für Ihre bestehende IT-Landschaft bedeutet.

Komponentenspezifische Demos

Das SAP-Discovery-System stellt Beispielapplikationen zu folgenden Lösungen und Anwendungsgebieten bereit:

- SAP GRC Access Control
- SAP GRC Global Trade Services zur Einhaltung von Compliance-Regeln und Zollformalitäten
- SAP Manufacturing Integration and Intelligence
- SAP Solution Manager zur leichteren Wartung von Anwendungen
- SAP-Lösungen für RFID (für eingehende/ausgehende Lieferungen)

Das SAP-Discovery-System

Liste der integrierten Testsoftware

- SAP ERP
 - SAP Enhancement Packages für SAP ERP, inklusive Enterprise Services
- Technologieplattform SAP NetWeaver
 - SAP NetWeaver Portal
 - SAP NetWeaver Master Data Management
 - SAP NetWeaver Business Intelligence
 - SAP NetWeaver Exchange Infrastructure
 - SAP NetWeaver Application Server
 - Web Dynpro (Entwicklungsumgebung, nur Runtime-Code)
 - SAP Interactive Forms by Adobe
- SAP Solution Manager (Lösung für das Anwendungsmanagement)
- SAP GRC Access Control
- SAP Manufacturing Integration and Intelligence
- SAP-Lösungen für RFID
- SAP GRC Global Trade Services
- SAP MaxDB™ (Datenbank)

Entwicklungswerkzeuge

- SAP NetWeaver Developer Studio
- SAP NetWeaver Visual Composer
- Adobe LiveCycle Designer
- ABAP™ (Programmiersprache, Workbench)

Integrationsfähigkeit (Integration Readiness)

- Duet™
- SAP NetWeaver Composition Environment

Beispiele mit Branchenbezug
Darüber hinaus enthält das SAP-Discovery-System Beispiele, wie sich eine Service-Oriented Architecture (SOA) branchenspezifisch ausprägen lässt. Unternehmen der Telekommunikationsbranche, Banken und die öffentliche Verwaltung profitieren schon heute von einer SOA. Die entsprechenden Demos, ausgeliefert mit dem SAP-Discovery-System, zeigen, wie eine serviceorientierte Architektur in diesen Branchen den Mehrwert schafft. Sie sehen, wie Banken mit SAP NetWeaver und einer SOA schneller und sicherer Bilanzberichte erstellen, die Rechnungslegung vereinfachen oder tagesaktuelle Detailauswertungen veranlassen.

Demos zur Service-Oriented Architecture

Beispielabläufe und Komponentendemos zeigen praxisnah, wie verschiedenste Geschäftsanwendungen, Enterprise Services, Add-ons und andere Softwaremodule auf Basis der offenen und flexiblen Technologieplattform SAP NetWeaver zusammenspielen. In die Abläufe ist die langjährige Erfahrung von SAP aus dem ERP-Umfeld eingeflossen. So erleben Ihre Entscheidungsträger die SOA und SAP-Anwendungen im Praxiseinsatz und können sich ein Bild vom Leistungsumfang machen. Ein Beispiel bildet etwa einen einfachen Beschaffungsprozess mit seinen verschiedenen Stufen ab – von der Auftragserstellung bis zur Warenlieferung: Sie analysieren den Bestand, erstellen ein Lieferantenverzeichnis, holen ein Angebot ein, erteilen den Auftrag und bestätigen ihn. Das System unterstützt dabei drei Rollen bzw. Funktionen: Verkäufer, Einkäufer und Lager-

verwalter. Folgende Demos gängiger Geschäftsprozesse auf Basis von Enterprise Services sind ebenfalls enthalten:

- Beschaffungsprozess, basierend auf Enterprise Services
- Kundenstammblatt (Customer Factsheet)
- Elektronische Abwicklung des Rechnungsprozesses (Electronic Bill Presentment and Payment; EBPP)

Andere Komponenten wie SAP NetWeaver Master Data Management und SAP NetWeaver Process Integration harmonisieren die Daten und synchronisieren Prozesse über heterogene IT-Umgebungen hinweg und binden dabei auch Nicht-SAP-Software ein. Außerdem wird gezeigt, wie sich mit dem Geschäftsprozessmanagement in SAP NetWeaver Nachrichten weiterleiten und synchronisieren lassen – eine grundlegende Voraussetzung zur leistungsfähigen Zusammenarbeit mit Lieferanten.

Praxisnahe Übungen

Praktische Übungen zeigen Schritt für Schritt, wie sich ein Geschäftsprozess modifizieren lässt. Zeigen Sie Ihren Entscheidungsträgern, wie sich mit der Wiederverwendbarkeit, Flexibilität und Anpassbarkeit einer SOA Geschäftsprozesse weiterentwickeln lassen. So sehen Sie neuen Geschäftsanforderungen gelassen entgegen.

SAP-Discovery-System-Workshops

Workshops von SAP Services führen Sie in die Funktionen des SAP-Discovery-Systems ein und geben Ihnen Tipps, wie Sie den größten Nutzen aus der Probeumgebung ziehen.

Der Discovery-Workshop für SOA führt Geschäftsprozessexperten und -architekten in SOA-Grundsätze und -Praktiken ein. Zudem stehen SAP-spezifische SOA-Lösungen auf der Agenda. In diesem eintägigen Workshop lernt der Teilnehmer, wie sich Geschäftsprozesse durch den Einsatz der SOA grundsätzlich straffen lassen.

Der Enablement-Workshop für das SAP-Discovery-System ist für SOA-Entwickler konzipiert. Die Teilnehmer lernen in zahlreichen Übungen, wie sie bedarfsspezifische Anwendungen sowie Konzepte für eine Service-Oriented Architecture erstellen und umsetzen. Auch hierbei dient das System als Trainingsumgebung. Die Hands-on-Übungen finden auf dem SAP-Discovery-System statt. Im Nachgang zu dem Workshop können die Teilnehmer jederzeit zu den Ergebnissen zurückkehren und die Übungen wiederholen.

Das Proof-of-Concept-Paket umfasst den Discovery-Workshop und vermittelt darüber hinaus, wie Sie eine zusammengesetzte Anwendung mithilfe der SAP-Technologie entwickeln. (Bitte beachten: Es handelt sich um die Implementierung eines echten Prototyps auf Grundlage des SAP-Discovery-Systems.)

Prototypen nach Maß

Wenn Sie bereits mit einem SAP-Partner oder direkt mit SAP zusammenarbeiten, können Sie die Testdaten im SAP-Discovery-System für Ihren maßgeschneiderten Prototyp nutzen. Die standardmäßigen Komponenten unter-

stützen Ihre Entwickler dabei, realitätsnahe Prototypen für Ihre Anwendungen und Geschäftsprozesse zu entwickeln. Sie können den Funktionsumfang von SAP-Standardanwendungen ergänzen. Der servicebasierte Ansatz macht das möglich.

Über das Connectivity Kit auf der Website des SAP Developer Network (SDN) können Sie Ihre bereits vorkonfigurierten Prototypen mit Ihrer bestehenden IT-Landschaft verbinden – und damit Ihren Lösungsansatz überprüfen und weiterentwickeln.

Für die Zukunft

Mit dem SAP-Discovery-System testen Sie den Nutzen, den Ihr Unternehmen aus Anwendungen und Technologien von SAP ziehen kann. Sie führen beispielsweise eine Gap-Analyse durch, die Ihnen exakt den Ist- und Sollzustand Ihrer IT-Umgebung demonstriert: Wie ist der Status Ihrer aktuellen IT-Umgebung, und wie können Sie morgen von neuer SAP-Software und -Technologie profitieren? Das ist besonders interessant, wenn eine Fusion oder Übernahme ansteht und Sie eine Integrationsstrategie planen. Das SAP-Discovery-System stellt dazu die nötigen Werkzeuge, Technologien und das Know-how bereit. So modellieren Sie Szenarien, nutzen schneller Synergieeffekte und straffen Ihre Stammdaten. Die Experten von SAP Consulting unterstützen Sie auch im Rahmen der SOA-Readiness-Checks oder SOA-Roadmap-Serviceangebote.

Sämtliche SAP-Anwendungen und -Technologien sind auf einem Server vor-

installiert und vorkonfiguriert. So fällen Sie schneller fundierte Entscheidungen – über Software, Geschäftsprozesse und SOA. Sie sammeln praktische Erfahrungen und können ein Prototypensystem entwickeln. Gleichzeitig erhalten Sie das perfekte Werkzeug zur Mitarbeiterschulung, und das weit vor Produktivstart. Das SAP-Discovery-System zeigt Ihre IT-Landschaft von morgen – sie kennenlernen und testen

Mit dem SAP-Discovery-System testen Sie ganz ohne Risiko die Vorteile der neuesten SAP-Anwendungen und -Technologien. So entdecken Sie schon heute Ihre IT-Landschaft von morgen.

können Sie bereits heute.

Weitere Informationen

Weitere Informationen, wie Sie mit dem SAP-Discovery-System den bestmöglichen Nutzen aus Software und Technologien von SAP ziehen, erhalten Sie von Ihrem SAP-Kundenbetreuer oder im Internet unter www.sdn.sap.com/irj/sdn/esoadiscovery.

Zusammenfassung

Mit dem SAP-Discovery-System erstellen Sie risikolos Softwareprototypen und erproben unter echten Bedingungen den Funktionsumfang der neuesten SAP-Software und -Technologien: SAP ERP, die Technologieplattform SAP NetWeaver oder eine unternehmensweite serviceorientierte Architektur. Mithilfe des Systems modellieren Sie SAP-Anwendungen, mit denen Sie heutige und künftige Herausforderungen Ihres Unternehmens bewältigen können.

Herausforderungen

- SAP-Software und -Technologien vor der eigentlichen Implementierung kennenlernen
- SAP-Anwendungen und -Technologien schnell, einfach und kostengünstig bewerten
- Ein Prototypsystem mit echter Software und zugehörigen Technologien entwickeln, ohne dabei die Kosten und den Aufwand einer vollständigen Implementierung in Kauf zu nehmen
- Mitarbeiter in neuer SAP-Software und -Technologie schulen
- Neue Geschäftsprozesse und Integrationsszenarien bereits vor einer Fusion oder Übernahme modellieren

Unterstützte Geschäftsprozesse und Softwarefunktionen

- Risikomanagement: Sie lernen SAP-Anwendungen und -Technologien genau kennen. Damit minimieren Sie Risiken, bevor Ihr Unternehmen ein Upgrade oder eine neue Implementierung durchführt.
- Geschäftsentwicklung: Testen Sie anhand eines Prototypsystems, wie Sie mit SAP-Software und -Technologien Ihre Geschäftsprozesse straffen.
- Schulung der Mitarbeiter: Bevor Ihr Unternehmen SAP-Software und -Technologien einführt und produktiv nutzt, kennen Ihre Mitarbeiter bereits die administrativen und technischen Funktionen.

Nutzen

- Durch umfassende Tests passen Sie die SAP-Software und -Technologien exakt an Ihre Unternehmensefordernisse an.
- Sie senken Kosten aufgrund einer gebrauchsfertigen, vorkonfigurierten Testumgebung, die sofort einsatzbereit ist.
- Mit Kenntnis der SAP-Software und -Technologien führen Sie Software schnell ein und entdecken die Vorteile weit vor der vollständigen Implementierung.

Weitere Informationen

Wenden Sie sich an Ihren SAP-Kundenbetreuer, oder besuchen Sie uns im Internet unter www.sdn.sap.com/irj/sdn/esoadiscovery.

50 0914 32 (08/09)

© 2008 SAP AG.

Alle Rechte vorbehalten. SAP, R/3, xApps, xApp, SAP NetWeaver, Duet, PartnerEdge, ByDesign, SAP Business ByDesign, und weitere im Text erwähnte SAP-Produkte und -Dienstleistungen sowie die entsprechenden Logos sind Marken oder eingetragene Marken der SAP AG in Deutschland und anderen Ländern weltweit.

Business Objects und das Business-Objects-Logo, BusinessObjects, Crystal Reports, Crystal Decisions, Web Intelligence, Xcelsius und andere im Text erwähnte Business-Objects-Produkte und -Dienstleistungen sowie die entsprechenden Logos sind Marken oder eingetragene Marken der Business Objects S. A. in den USA und anderen Ländern weltweit. Business Objects ist ein Unternehmen der SAP.

Alle anderen Namen von Produkten und Dienstleistungen sind Marken der jeweiligen Firmen. Die Angaben im Text sind unverbindlich und dienen lediglich zu Informationszwecken. Produkte können länderspezifische Unterschiede aufweisen.

In dieser Publikation enthaltene Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die vorliegenden Angaben werden von SAP AG und ihren Konzernunternehmen („SAP-Konzern“) bereitgestellt und dienen ausschließlich Informationszwecken. Der SAP-Konzern übernimmt keinerlei Haftung oder Garantie für Fehler oder Unvollständigkeiten in dieser Publikation. Der SAP-Konzern steht lediglich für Produkte und Dienstleistungen nach der Maßgabe ein, die in der Vereinbarung über die jeweiligen Produkte und Dienstleistungen ausdrücklich geregelt ist. Aus den in dieser Publikation enthaltenen Informationen ergibt sich keine weiterführende Haftung.